RheinEnergie

Saubere Wärme mit Biogas

[18.05.2016] Ein Biomethan-Blockheizkraftwerk versorgt das Kölner Neubaugebiet Sürther Feld mit Wärme.

Im energieeffizienten Kölner Neubaugebiet Sürther Feld ist ein Biogas-Blockheizkraftwerk (BHKW) in Betrieb gegangen. Wie der Versorger RheinEnergie meldet, werden mit der unterirdisch gebauten Biomethan-Anlage künftig rund 220 Haushalte mit Wärme versorgt. Das BHKW hat nach Angaben von RheinEnergie eine Leistung 250 Kilowatt elektrisch und 270 Kilowatt thermisch. Der produzierte Strom wird in öffentliche Netz eingespeist. RheinEnergie-Vertriebsvorstand Achim Südmeier erläutert: „Nahwärme spielt für die Energieversorgung von Neubausiedlungen eine wichtige Rolle. Vor allem wenn Biogas zum Einsatz kommt, ist sie für alle Beteiligten und das Klima eine saubere Sache.“ Voraussetzung sei, dass wirtschaftlich kalkuliert werde und die Bewohner die Nahwärme auch nutzen wollen. Dann könnten zentrale Heizungsanlagen in den Wohnhäusern entfallen und die Kunden sich die Investition in die Anlagentechnik und Schornsteine sowie Wartungskosten sparen. Neben der Nahwärme bietet die RheinEnergie den Bewohnern der Siedlung auch Photovoltaik-Anlagen, Ladestationen für Elektroautos und ein Smart-Home-Paket an.

(al)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, RheinEnergie, Köln, Nahwärme